

FTD respiratory pathogens 21

Multiplex *Real-time PCR* zur Detektion von:

- Influenza A, Influenza A (H1N1), Influenza B;
- Coronaviren NL63, 229E, OC43 und HKU1;
- Parainfluenzaviren 1, 2, 3 und 4;
- Humane Metapneumoviren A und B;
- Rhinoviren;
- RSV A und B;
- Adenoviren;
- Enteroviren*;
- Parechoviren;
- Bocaviren;
- *Mycoplasma pneumoniae**;

Nachweismethoden

direkter Erregernachweis (Nachweis der viralen RNA *mittels Real-time Polymerasekettenreaktion*)

Indikation

Respiratorische Infekte bei Kindern, Immunsupprimierten und Intensivpatienten. Auch als Screeningmethode geeignet.

Befundinterpretation

Nachweis des betreffenden Erregers beweist bei den obligat pathogenen Erregern aus obiger Liste das Vorliegen einer Infektion. Bei fakultativ pathogenen Erregern muss zusätzlich ein passendes klinisches Bild vorliegen, um eine Infektion zu beweisen.

Untersuchungsmaterial

Nasopharynxabstrich, Nasopharyngealaspilat, Rachenspülflüssigkeit, Sputum, Trachealsekret, bronchoalveoläre Lavage

Untersuchungstermine, Bearbeitungsdauer

PCR:

- Materialannahme: während der regulären Probenannahmezeiten
Testdurchführung: 2 – 3 mal pro Woche
Bearbeitungsdauer: Das Ergebnis liegt am Nachmittag des Untersuchungstages vor, sofern Material bis 12:00 im Labor ist.

* Enteroviren: geringe Sensitivität, bei Verdacht sollte spezifische Einzel-PCR angefordert werden.

* *Mycoplasma pneumoniae*: bei Verdacht sollte spezifische Einzel-PCR angefordert werden.